

Gertjan Verbeek (Ex-Trainer)

Beitrag von „maecglubb“ vom 11. Juni 2021, 02:08

es war der gesamte zentrale defensivblock das problem. gerade auch die 6er position.

ich finde im übrigen die weiler-verbeeksche vergleicherei ziemlich für die fische. zum einen ligaunterschied. zum anderen hatte weiler in seiner offspring-saison die gesamte vorbereitung der saison. verbeek kam eine liga höher zu einer zeit, wo - und jetzt haben wir den begriff- "legende" wiesinger nach einem heimdebakel im o-ton gesagt hat, dass etwas kaputt gegangen sei.

im übrigen: zu was eine saubere vorbereitung im stande ist, hat mitunter auch verbeek in der wintervorbereitung und in den spielen im anschluss daran gezeigt. leider war es so, dass man bereits mit einem päckchen in die saison gestartet war und dann neben kaderdisbalance in hohem maß verletzungsseuche zugeschlagen hat ...

das wäre für mich weit ausgewogener als rein zu sagen, verbeek konnte kein defensiv und weiler wollte nur defensiv-barrage.

worin ich übereinstimme, ist, dass für mich beide aus unterschiedlichen gründen gute trainer sind. verbeek für mich evtl noch ein tick mehr rein prinzip trainer den weiler, welcher auch qua ausbildung durchaus auch gewisse vospo qualitäten hätte.

ich persönlich wäre zb mit einem vospo röne weiler ruhiger in die saison gegangen denn mit einem robert palikuca.